

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN - KUNSTTURNEN (III)

III.a MEHRKAMPF, Männer - seit 1991 - 2025

© GYMmedia INTERNATIONAL (03.08. 2025)

DM	Jahr	Ort (+Gerätetitel)			Club / Verein ...	Punkte
91.	2025	DRESDEN (-erstmaliger Ausrichter !)		MEHRKAMPF (1. - 6.)		
- Die 91. DM der Männer im Rahmen der FINALS (31.07.-03.08.2025) finden erstmals in Dresden statt. Austragungsort ist die JOYNEXT Arena, und werden als Multidisziplin-Event des DTB via TV und/oder per LIVESTREAM von ARD / ZDF großflächig und attraktiv übertragen. * GERÄTEFINALS 2025 : Bo: 1. Timo EDER; 2. Dario Sissakis; 3. Leonard Prügel Pf: 1. Nils DUNKEL; 2. Timo Eder; 3. Alexander Kunz Ri: 1. Alexander KUNZ; 2. Andreas Toba; 3. Nils Dunkel Sp: 1. Leonard PRÜGEL; 2. Anton Bulka; 3. Tom Schultze Ba: 1. Dario SISSAKIS; 2. Nils Dunkel; 3. Valentin Zapf Re: 1. Alexander KUNZ; 2. Valentin Zapf; 3. Lucas Kochan			1.	Timo EDER	MTV Ludwigsburg	78,550
			2.	Alexander KUNZ	TSV Pfuhl	77,650
			3.	Valentin ZAPF	TSV Unterföhring	73,850
			4.	Glenn TREBING	Turn-Klubb Hannover	73,850
			5.	Nils MATAACHE	Sc Berlin	73,550
			6.	Mert ÖZTÜRK	VfL Zehlendorf	72,550
* Im "olympischen Lernjahr 2025" und nach neuem Code de Pointage (8 statt 10 Schwierigkeitsteile) fallen die Endwerte im Mehrkampf wesentlich "bescheidener" als im olympischen Vorjahr aus! Lichtblicke allein sind die beiden Hoffnungsträger an der Spitze, der Vorjahresritte und neue Mehrkampfmeister Timo Eder und Alexander Kunz, die allerdings allein die Rücktritte von Lukas Dauser und Andreas Toba nicht kompensieren können, wenn auch noch Barren-Europameister Nils Dunkel als Führungspersönlichkeit zur Verfügung steht - hier allerdings keinen vollen Mehrkampf turnte. Für Deutschlands Turner stehen unter dem neuen Bundestrainer Jens Milbradt noch intensive Weiterentwicklungen an. Und dabei ist der junge Nachwuchs unbedingt gefordert!						
90.	2024	FRANKFURT / Main		MEHRKAMPF (1. - 6.)		
- Nunmehr zum 4. Mal wurden im Olympiajahr 2024 die DM im Rahmen der FINALS (08./09. Juni) in der Südwag Energie ARENA als Multidisziplin-Event des DTB via TV und/oder per LIVESTREAM von ARD / ZDF großflächig und attraktiv übertragen. * GERÄTEFINALS : Bo: 1. Pascal BRENDEL; 2. Daniel Mousichidis; 3. Dario Sissakis Pf: 1. Daniel MOUSICHIDIS; 2. Timo Eder; 3. Andreas Toba Ri: 1. Artur SAHAKYAN; 2. Andreas Toba; 3. Nils Dunkel Sp: 1. Felix REMUTA; 2. Tom Schultze; 3. Maxim Kovalenko Ba: 1. Lukas DAUSER; 2. Glenn Trebing; 3. Andreas Toba Re: 1. Andreas TOBA; 2. Lukas Dauser; 3. Carlo Hörr			1.	Lukas DAUSER	TSV Unterhaching	82,765
			2.	Andreas TOBA	Turn-Klubb zu Hannover	82,398
			3.	Timo EDER	MTV Ludwigsburg	81,430
			4.	Pascal BRENDEL	KTV 1968 Wetzlar	81,164
			5.	Nils DUNKEL	SV Halle	79,565
			6.	Milan HOSSEINI	TG Böckingen	79,298
* Titelverteidiger war Pascal BRENDEL, doch die Routiniers setzten sich durch: Lukas DAUSER holt seinen vierten Mehrkampftitel, Andreas Toba wird zum 5. Mal Deutscher Vize-Mehrkampfmeister und den Ansturm der "jungen Wilden" symbolisiert mit Bronze der noch 18-jährige Timo Eder aus Ludwigsburg. Nach mäßigem Auftakt am Boden und hoher Fehlerquote am Problemgerät Pauschenferd stiegen Qualität und Stabilität an und unter den 10 besten Mehrkämpfern platzierten sich gar fünf junge, hoffnungsvolle Athleten mit sichtbarer "Lust auf Leistung"!						
89.	2023	DÜSSELDORF				
- Zum 3. Mal wurden 2023 die DM im Rahmen der FINALS (06.-09. Juli) im PSD Bank Dome zu Düsseldorf als Multisport-Event via TV und/oder per LIVESTREAM von ARD und ZDF großflächig und attraktiv übertragen. (42 Teilnehmer, 33 mit vollem Mehrkampf). Bo: Daniel MOUSICHIDIS (TV Schwalbach) Pf: Daniel MOUSICHIDIS (TV Schwalbach) Ri: Nick KLESSING (SV Halle) Sp: Pascal BRENDEL (KTV 1968 Wetzlar) Ba: Glenn TREBING (TK Hannover) Re: Andreas TOBA (TK Hannover)			1.	Pascal BRENDEL	KTV 1968 Wetzlar	80,031
			2.	Nick KLESSING	SV Halle	79,164
			3.	Nils DUNKEL	SV Halle	77,965
			4.	Maxim KOVALENKO	TV Bous	77,731
			5.	Leonard PRÜGEL	Turn-Klubb zu Hannover	77,530
			6.	Alexander KUNZ	TSV Pfuhl	77,465
* Titelverteidiger Lukas DAUSER ließ im WM-Vorfeld aus strategischen Gründen aus. Die Punktwertungen der Top-Six lagen zum Vorjahr um ca. 2 Punkte niedriger - nur der Sieger überschritt die 80'er-Grenze. Es gab noch erhebliche Instabilitäten bei den Etablierten. Erfreulicher Weise meldeten einige der jungen Leute (Pascal Brendel, Alexander Kunz sowie die "Nach-Junioren" Mousichidis, Kovalenko Eder und Eichhorn) ernsthafte Ansprüche für künftige deutsche Nationalriegen an!						
88.	2022	BERLIN				
- Die DM 2022 wurden im Rahmen der FINALS vom 23. bis 26. Juni in der Berliner Max-Schmeling-Halle ausgetragen. Wie bereits 2019 & 2021 wird das Multisport-Event via TV und/oder per LIVESTREAM von ARD und ZDF umfangreich übertragen. (35 Teilnehmer, 31 mit vollem Mehrkampf). Bo: Milan HOSSEINI; Pf: Pascal BRENDEL; Ri: Dario SISSAKIS; Sp: Nick KLESSING; Ba: Philipp HERDER; Re: Carlo HÖRR.			1.	Lukas DAUSER	TSV Unterhaching	81,850
			2.	Philipp HERDER	SC Berlin	80,700
			3.	Glenn Trebing	Turn-Klubb zu Hannover	80,600
			4.	Nils DUNKEL	SV Halle	79,550
			5.	Leonard PRÜGEL	SC Cottbus	79,450
			6.	Andreas TOBA	Turn-Klubb zu Hannover	79,000
87.	2021	DORTMUND				
- nach Ausfall von TURNEN 21 in Leipzig, verlegt auf den 04. - 06. Juni als Finals21 in die Dortmunder Westfalenhalle; * Lukas Dauser gewinnt nach 2017 seinen 2. Mehrkampftitel Bo+Ba: Lukas DAUSER; Pf: Nils DUNKEL; Ri: Nick KLESSING; Sp: Leonard PRÜGEL; Re: Carlo HÖRR.			1.	Lukas DAUSER	TSV Unterhaching	82,750
			2.	Nils DUNKEL	MTV Erfurt	80,400
			3.	Andreas TOBA	Turn-Klubb zu Hannover	80,200
			4.	Nick KLESSING	SV Halle	79,900
			5.	Philipp HERDER	SC Berlin	79,800
			6.	Glenn TREBING	Turn-Klubb zu Hannover	77,900
X	2020	- - -	-	+++	--	-
- geplant für den 06./07. Juni als Rhein-Ruhr-Finals in Oberhausen, coronabedingt verschoben auf 05. - 08. Nov. nach Düsseldorf; - am 02.11. wegen Corona-Pandemie abgesagt!			-	+++	--	-
			-	+++	--	-
			4. - 6.		--	-
86.	2019	BERLIN				
03./04.08.; 35 Teilnehmer; = 1. WM-Qualifikation (Dauser, Rittschik verletzt); Bo+Ba: Marcel NGUYEN; Pf: Nils DUNKEL; Ri: Nick KLESSING; Sp: Felix REMUTA; Re: Andreas TOBA			1.	Andreas TOBA	Turn-Klubb zu Hannover	83,100
			2.	Marcel NGUYEN	TSV Unterhaching	82,350
			3.	Karim RIDA	SC Berlin	81,600
			4.	Philipp HERDER	SC Berlin	81,300
			5.	Carlo HÖRR	TSV Schmden	80,700
			6.	Felix REMUTA	TSV Unterhaching	78,900